

Stand: 16.05.2024 10:36:46

Vorgangsmappe für die Drucksache 18/26265

"Erhalt der heimischen Tierproduktion - Nein zum Ausverkauf der deutschen Landwirtschaft durch die Bundesregierung!"

Vorgangsverlauf:

1. Initiativdrucksache 18/26265 vom 01.02.2023
2. Beschlussempfehlung mit Bericht 18/28001 des LA vom 21.03.2023
3. Beschluss des Plenums 18/28193 vom 28.03.2023
4. Plenarprotokoll Nr. 140 vom 28.03.2023



Antrag

der Abgeordneten **Florian Streibl, Dr. Fabian Mehring, Dr. Leopold Herz, Prof. (Univ. Lima) Dr. Peter Bauer, Manfred Eibl, Susann Enders, Dr. Hubert Faltermeier, Hans Friedl, Tobias Gotthardt, Eva Gottstein, Wolfgang Hauber, Johann Häusler, Alexander Hold, Nikolaus Kraus, Rainer Ludwig, Gerald Pittner, Bernhard Pohl, Kerstin Radler, Robert Riedl, Gabi Schmidt, Jutta Widmann, Benno Zierer** und **Fraktion (FREIE WÄHLER)**,

Martin Schöffel, Tanja Schorer-Dremel, Alfons Brandl, Wolfgang Fackler, Alexander Flierl, Petra Högl, Thorsten Schwab, Klaus Steiner CSU

Erhalt der heimischen Tierproduktion – Nein zum Ausverkauf der deutschen Landwirtschaft durch die Bundesregierung!

Der Landtag wolle beschließen:

Der Landtag bekennt sich zur heimischen Nutztierhaltung und Produktion von Lebensmitteln tierischer Herkunft und nimmt mit großer Sorge die aktuellen Entwicklungen im deutschen Agrarsektor zur Kenntnis.

Der Landtag stellt fest, dass die landwirtschaftliche Nutztierhaltung die wichtigste Einkommensquelle für unsere bäuerlichen Familienbetriebe ist. Bäuerliche Nutztierhaltung erzeugt ernährungsphysiologisch hochwertigste Lebensmittel, stärkt regionale und biologische Wertschöpfungsketten und damit den ländlichen Raum und liefert wertvollen Wirtschaftsdünger im Sinne einer ausgewogenen und nachhaltigen Kreislaufwirtschaft. Nur durch sie kann das für den Klimaschutz wichtige Dauergrünland und Ackergrünfutter für den menschlichen Verzehr in hochwertige Lebensmittel umgewandelt werden. Mehr Tierwohl darf nicht mit einem massiven Abbau der Tierhaltung einhergehen, wie dies von der Bundesregierung geplant ist. Dass Tierhaltung und mehr Tierwohl zugleich möglich ist, zeigt der Ansatz, über attraktive Fördermaßnahmen den Neu- und Umbau zu Tierwohlställen sowie die höheren laufenden Kosten in solchen Ställen zu honorieren.

Der Landtag stellt fest, dass es auch in der nachhaltigen Bewirtschaftung der landwirtschaftlichen Flächen gilt, Nutzen und Schützen auf der gleichen Fläche zusammen zu verwirklichen. Vorgaben zur Stilllegung von wertvollem Ackerland und die geplante weitere Ausweitung von Totalschutzgebieten sind der falsche Weg. Angesichts der strategisch notwendigen Sicherung unserer Ernährungsgrundlagen müssen unsere fruchtbaren Flächen für die nachhaltige Erzeugung von pflanzlichen und tierischen Nahrungsmitteln wie auch für die Erzeugung nachwachsender Rohstoffe und Energie erhalten werden.

Die Staatsregierung wird aufgefordert, sich weiterhin auf allen Ebenen für den Erhalt der bayerischen Landwirtschaft einzusetzen.

Das beinhaltet vor allem:

- langfristige Planungssicherheit für Tierhalter bei Stallbau und Haltungsstufen
- keine weitere Verschärfung bei Emissionsminderungszielen und praxisgerechte Umsetzung der TA-Luft
- Ermöglichung einer Herkunftskennzeichnung im EU-Recht

- pragmatischer Umgang mit Prädatoren in der Vieh- und Teichwirtschaft – auch mit Blick auf das Schutzbedürfnis der Nutztiere

Begründung:

Die Anforderungen und Herausforderungen der Landwirtschaft steigen durch den Krieg in der Ukraine und die daraus entstehenden Folgen, wie gestiegene Preise für Düngemittel, Futter, Kraftstoff und Energie, sowie sinkende Kaufkraft der Konsumenten enorm an. Die rot-grün-gelbe Regierung in Berlin verschärft die Situation zusätzlich durch unklare Ankündigungen zu zukünftigen Auflagen zu Haltungsformen in der Schweine- und Rinderhaltung. Der derzeitige Kurs der deutschen Landwirtschaftspolitik ist durch eine grüne Ideologie geprägt und auf einen Umbau der Landwirtschaft ausgerichtet, der es einem Großteil der Betriebe nicht mehr möglich macht, für die Zukunft zu planen. Dabei wird eine vegane oder vegetarische Lebensweise propagiert und als Standard angenommen, der der Lebensweise von ca. 90 Prozent der Bevölkerung nicht entspricht. Die Statistiken zeigen zwar einen leichten Rückgang des Fleischkonsums an, jedoch muss auch dieser Bedarf weiterhin gedeckt werden. Wenn die deutsche Landwirtschaft weiterhin unter strengeren Auflagen produzieren muss als die europäischen und internationalen Mitbewerber, wird die heimische Landwirtschaft nicht mehr lange konkurrenzfähig sein, und die Nachfrage wird aus anderen Ländern heraus bedient werden.

Gerade die Krisen der letzten Jahre haben verdeutlicht, dass Abhängigkeiten uns angreifbar machen, die Nahrungsmittelproduktion im eigenen Land ist ein stabilisierender Faktor.



Beschlussempfehlung und Bericht

des Ausschusses für Ernährung, Landwirtschaft und Forsten

**Antrag der Abgeordneten Florian Streibl, Dr. Fabian Mehring, Dr. Leopold Herz
u.a. und Fraktion (FREIE WÄHLER),
Martin Schöffel, Tanja Schorer-Dremel, Alfons Brandl u.a. CSU
Drs. 18/26265**

**Erhalt der heimischen Tierproduktion - Nein zum Ausverkauf der deutschen
Landwirtschaft durch die Bundesregierung!**

I. Beschlussempfehlung:

Zustimmung

Berichterstatter: **Dr. Leopold Herz**
Mitberichterstatter: **Christoph Skutella**

II. Bericht:

1. Der Antrag wurde dem Ausschuss für Ernährung, Landwirtschaft und Forsten federführend zugewiesen. Der Ausschuss für Bundes- und Europaangelegenheiten sowie regionale Beziehungen hat den Antrag mitberaten.
2. Der federführende Ausschuss hat den Antrag in seiner 61. Sitzung am 8. Februar 2023 beraten und mit folgendem Stimmresultat:
 - CSU: Zustimmung
 - B90/GRÜ: Ablehnung
 - FREIE WÄHLER: Zustimmung
 - AfD: Enthaltung
 - SPD: Enthaltung
 - FDP: EnthaltungZustimmung empfohlen.
3. Der Ausschuss für Bundes- und Europaangelegenheiten sowie regionale Beziehungen hat den Antrag in seiner 68. Sitzung am 21. März 2023 mitberaten und mit folgendem Stimmresultat:
 - CSU: Zustimmung
 - B90/GRÜ: Ablehnung
 - FREIE WÄHLER: Zustimmung
 - AfD: Enthaltung
 - SPD: Enthaltung
 - FDP: EnthaltungZustimmung empfohlen.

Dr. Leopold Herz
Vorsitzender



Beschluss

des Bayerischen Landtags

Der Landtag hat in seiner heutigen öffentlichen Sitzung beraten und beschlossen:

Antrag der Abgeordneten Florian Streibl, Dr. Fabian Mehring, Dr. Leopold Herz, Prof. (Univ. Lima) Dr. Peter Bauer, Manfred Eibl, Susann Enders, Dr. Hubert Faltermeier, Hans Friedl, Tobias Gotthardt, Eva Gottstein, Wolfgang Hauber, Johann Häusler, Alexander Hold, Nikolaus Kraus, Rainer Ludwig, Gerald Pittner, Bernhard Pohl, Kerstin Radler, Robert Riedl, Gabi Schmidt, Jutta Widmann, Benno Zierer und Fraktion (FREIE WÄHLER),

Martin Schöffel, Tanja Schorer-Dremel, Alfons Brandl, Wolfgang Fackler, Alexander Flierl, Petra Högl, Thorsten Schwab, Klaus Steiner CSU

Drs. 18/26265, 18/28001

Erhalt der heimischen Tierproduktion – Nein zum Ausverkauf der deutschen Landwirtschaft durch die Bundesregierung!

Der Landtag bekennt sich zur heimischen Nutztierhaltung und Produktion von Lebensmitteln tierischer Herkunft und nimmt mit großer Sorge die aktuellen Entwicklungen im deutschen Agrarsektor zur Kenntnis.

Der Landtag stellt fest, dass die landwirtschaftliche Nutztierhaltung die wichtigste Einkommensquelle für unsere bäuerlichen Familienbetriebe ist. Bäuerliche Nutztierhaltung erzeugt ernährungsphysiologisch hochwertigste Lebensmittel, stärkt regionale und biologische Wertschöpfungsketten und damit den ländlichen Raum und liefert wertvollen Wirtschaftsdünger im Sinne einer ausgewogenen und nachhaltigen Kreislaufwirtschaft. Nur durch sie kann das für den Klimaschutz wichtige Dauergrünland und Ackergrünfutter für den menschlichen Verzehr in hochwertige Lebensmittel umgewandelt werden. Mehr Tierwohl darf nicht mit einem massiven Abbau der Tierhaltung einhergehen, wie dies von der Bundesregierung geplant ist. Dass Tierhaltung und mehr Tierwohl zugleich möglich ist, zeigt der Ansatz, über attraktive Fördermaßnahmen den Neu- und Umbau zu Tierwohlställen sowie die höheren laufenden Kosten in solchen Ställen zu honorieren.

Der Landtag stellt fest, dass es auch in der nachhaltigen Bewirtschaftung der landwirtschaftlichen Flächen gilt, Nutzen und Schützen auf der gleichen Fläche zusammen zu verwirklichen. Vorgaben zur Stilllegung von wertvollem Ackerland und die geplante weitere Ausweitung von Totalschutzgebieten sind der falsche Weg. Angesichts der strategisch notwendigen Sicherung unserer Ernährungsgrundlagen müssen unsere fruchtbaren Flächen für die nachhaltige Erzeugung von pflanzlichen und tierischen Nahrungsmitteln wie auch für die Erzeugung nachwachsender Rohstoffe und Energie erhalten werden.

Die Staatsregierung wird aufgefordert, sich weiterhin auf allen Ebenen für den Erhalt der bayerischen Landwirtschaft einzusetzen.

Das beinhaltet vor allem:

- langfristige Planungssicherheit für Tierhalter bei Stallbau und Haltungsstufen
- keine weitere Verschärfung bei Emissionsminderungszielen und praxisgerechte Umsetzung der TA-Luft
- Ermöglichung einer Herkunftskennzeichnung im EU-Recht
- pragmatischer Umgang mit Prädatoren in der Vieh- und Teichwirtschaft – auch mit Blick auf das Schutzbedürfnis der Nutztiere

Die Präsidentin

I.V.

Alexander Hold

III. Vizepräsident

Redner zu nachfolgendem Tagesordnungspunkt

Fünfter Vizepräsident Markus Rinderspacher

Fünfter Vizepräsident Markus Rinderspacher: Ich rufe **Tagesordnungspunkt 6** auf:

Abstimmung

über eine Verfassungsstreitigkeit und Anträge, die gem. § 59 Abs. 7 der Geschäftsordnung nicht einzeln beraten werden (s. Anlage 7)

Hinsichtlich der jeweiligen Abstimmungsgrundlagen mit den einzelnen Voten der Fraktionen verweise ich auf die Liste.

(Siehe Anlage 7)

Wer mit der Übernahme seines Abstimmungsverhaltens bzw. des jeweiligen Abstimmungsverhaltens seiner Fraktion entsprechend der Liste einverstanden ist, den bitte ich um das Handzeichen. – Das sind alle Fraktionen. Gegenstimmen? – Keine Gegenstimmen. Enthaltungen? – Bei Enthaltung der Abgeordneten Bayerbach (fraktionslos), Klingen (fraktionslos) und Plenk (fraktionslos). Damit übernimmt der Landtag diese Voten.

Wir nehmen morgen um 9 Uhr die Sitzung auf mit dem Einzelplan 07. Die heutige Sitzung ist geschlossen. Ich wünsche Ihnen einen schönen Feierabend.

(Schluss: 19:24 Uhr)

Beschlussempfehlungen der Ausschüsse, die der Abstimmung über eine Verfassungsstreitigkeit und die nicht einzeln zu beratenden Anträge zugrunde gelegt wurden (Tagesordnungspunkt 6)

Es bedeuten:

- (E) einstimmige Zustimmungsempfehlung des Ausschusses
 (G) Zustimmungsempfehlung des Ausschusses mit Gegenstimmen
 (ENTH) Zustimmungsempfehlung des Ausschusses mit Enthaltungen oder Enthaltung einer Fraktion im Ausschuss
 (A) Ablehnungsempfehlung des Ausschusses oder Ablehnung einer Fraktion im Ausschuss
 (Z) Zustimmung einer Fraktion im Ausschuss

Verfassungsstreitigkeit

1. Schreiben des Bayerischen Verfassungsgerichtshofs vom 10. März 2023 (Vf. 8-IX-23) betreffend Vorlage des Bayerischen Staatsministeriums des Innern, für Sport und Integration vom 10. März 2023 betreffend den Antrag auf Zulassung eines Volksbegehrens „Radentscheid Bayern“

PII-G1310.23-0001

Drs. 18/28131 (G)

Votum des federführenden Ausschusses für
Verfassung, Recht, Parlamentsfragen und Integration

- I. Der Landtag beteiligt sich an dem Verfahren.
 II. Die gesetzlichen Voraussetzungen für die Zulassung des Volksbegehrens sind nicht gegeben.
 III. Zum Vertreter des Landtags wird der Abgeordnete Josef Schmid bestellt.

| CSU | GRÜ | FREIE WÄHLER | AfD | SPD | FDP |
|-------------------------------------|--------------------------|-------------------------------------|-------------------------------|--------------------------|-------------------------------------|
| <input checked="" type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> | <input checked="" type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> ohne | <input type="checkbox"/> | <input checked="" type="checkbox"/> |

Die AfD-Fraktion hat beantragt, das Votum „**Zustimmung**“ zugrunde zu legen.

5. Antrag der Abgeordneten Florian Streibl, Dr. Fabian Mehring, Prof. (Univ. Lima) Dr. Peter Bauer u.a. und Fraktion (FREIE WÄHLER), Bernhard Seidenath, Dr. Ute Eiling-Hütig, Tanja Schorer-Dremel u.a. CSU
Medizinische und pflegerische Versorgung weiter voranbringen, entschieden gegen den Fachkräftemangel II:
Bessere Vereinbarkeit von Familie und Beruf in der Pflege!
Drs. 18/26050, 18/28010 (G)

Votum des federführenden Ausschusses für
Gesundheit und Pflege

| CSU | GRÜ | FREIE WÄHLER | AfD | SPD | FDP |
|-------------------------------------|--------------------------|-------------------------------------|-------------------------------|--------------------------|--------------------------|
| <input checked="" type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> | <input checked="" type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> ENTH | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> |

6. Antrag der Abgeordneten Bernhard Seidenath, Tanja Schorer-Dremel, Alfons Brandl u.a. CSU, Florian Streibl, Dr. Fabian Mehring, Prof. (Univ. Lima) Dr. Peter Bauer u.a. und Fraktion (FREIE WÄHLER)
Medizinische und pflegerische Versorgung weiter voranbringen, entschieden gegen den Fachkräftemangel III:
Attraktivität der Pflegeausbildung weiter steigern
Drs. 18/26051, 18/28011 (ENTH)

Votum des federführenden Ausschusses für
Gesundheit und Pflege

| CSU | GRÜ | FREIE WÄHLER | AfD | SPD | FDP |
|-------------------------------------|-------------------------------------|-------------------------------------|-------------------------------------|-------------------------------------|-------------------------------|
| <input checked="" type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> ENTH |

7. Antrag der Abgeordneten Florian Streibl, Dr. Fabian Mehring, Prof. (Univ. Lima) Dr. Peter Bauer u.a. und Fraktion (FREIE WÄHLER), Bernhard Seidenath, Tanja Schorer-Dremel, Alfons Brandl u.a. CSU
Medizinische und pflegerische Versorgung weiter voranbringen, entschieden gegen den Fachkräftemangel IV: Pflegefachkräfte gewinnen und zugleich Jugendarbeitslosigkeit bekämpfen – eine gesamteuropäische Aufgabe
Drs. 18/26052, 18/28012 (G)

Votum des federführenden Ausschusses für
Gesundheit und Pflege

| CSU | GRÜ | FREIE WÄHLER | AfD | SPD | FDP |
|-------------------------------------|--------------------------|-------------------------------------|-------------------------------|-------------------------------|-------------------------------------|
| <input checked="" type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> | <input checked="" type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> ENTH | <input type="checkbox"/> ENTH | <input checked="" type="checkbox"/> |

14. Antrag der Abgeordneten Bernhard Seidenath, Tanja Schorer-Dremel, Alfons Brandl u.a. CSU, Florian Streibl, Dr. Fabian Mehring, Prof. (Univ. Lima) Dr. Peter Bauer u.a. und Fraktion (FREIE WÄHLER)
Medizinische und pflegerische Versorgung weiter voranbringen, entschieden gegen den Fachkräftemangel XI: Hebammen-Studienplätze weiter ausbauen, Masterstudiengang vorbereiten
Drs. 18/26059, 18/28018 (E)

Votum des federführenden Ausschusses für
Gesundheit und Pflege

| CSU | GRÜ | FREIE WÄHLER | AfD | SPD | FDP |
|-------------------------------------|-------------------------------------|-------------------------------------|-------------------------------------|-------------------------------------|-------------------------------------|
| <input checked="" type="checkbox"/> |

15. Antrag der Abgeordneten Bernhard Seidenath, Tanja Schorer-Dremel, Alfons Brandl u.a. CSU, Florian Streibl, Dr. Fabian Mehring, Prof. (Univ. Lima) Dr. Peter Bauer u.a. und Fraktion (FREIE WÄHLER)
Medizinische und pflegerische Versorgung weiter voranbringen, entschieden gegen den Fachkräftemangel XII: Vergütung nach dem Vorbild der Hebammen-Studienplätze einführen
Drs. 18/26060, 18/28019 (G)

Votum des federführenden Ausschusses für
Gesundheit und Pflege

| CSU | GRÜ | FREIE WÄHLER | AfD | SPD | FDP |
|-------------------------------------|--------------------------|-------------------------------------|-------------------------------------|-------------------------------------|--------------------------|
| <input checked="" type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> | <input checked="" type="checkbox"/> | <input checked="" type="checkbox"/> | <input checked="" type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> |

16. Antrag der Abgeordneten Bernhard Seidenath, Tanja Schorer-Dremel, Alfons Brandl u.a. CSU, Florian Streibl, Dr. Fabian Mehring, Prof. (Univ. Lima) Dr. Peter Bauer u.a. und Fraktion (FREIE WÄHLER)
Medizinische und pflegerische Versorgung weiter voranbringen, entschieden gegen den Fachkräftemangel XIII: Steuerrecht anpassen, höhere Freibeträge für nebenberufliche Dozentinnen und Dozenten
Drs. 18/26061, 18/28101 (ENTH)

Votum des federführenden Ausschusses für
Staatshaushalt und Finanzfragen

| CSU | GRÜ | FREIE WÄHLER | AfD | SPD | FDP |
|-------------------------------------|--------------------------|-------------------------------------|-------------------------------------|--------------------------|--------------------------|
| <input checked="" type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> | <input checked="" type="checkbox"/> | <input checked="" type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> |

17. Antrag der Abgeordneten Bernhard Seidenath, Tanja Schorer-Dremel, Alfons Brandl u.a. CSU, Florian Streibl, Dr. Fabian Mehring, Prof. (Univ. Lima) Dr. Peter Bauer u.a. und Fraktion (FREIE WÄHLER)
Medizinische und pflegerische Versorgung weiter voranbringen, entschieden gegen den Fachkräftemangel XIV: Steuerrecht anpassen, Steuerfreiheit für Springerdienste und Wechselschichten
Drs. 18/26062, 18/28102 (ENTH)

Votum des federführenden Ausschusses für
Staatshaushalt und Finanzfragen

| CSU | GRÜ | FREIE WÄHLER | AfD | SPD | FDP |
|-------------------------------------|-------------------------------|-------------------------------------|-------------------------------------|-------------------------------|-------------------------------|
| <input checked="" type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> ENTH | <input checked="" type="checkbox"/> | <input checked="" type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> ENTH | <input type="checkbox"/> ENTH |

18. Antrag der Abgeordneten Florian Streibl, Dr. Fabian Mehring, Prof. (Univ. Lima) Dr. Peter Bauer u.a. und Fraktion (FREIE WÄHLER), Bernhard Seidenath, Tanja Schorer-Dremel, Alfons Brandl u.a. CSU
Medizinische und pflegerische Versorgung weiter voranbringen, entschieden gegen den Fachkräftemangel XV:
Informations- und Öffentlichkeitskampagne für die Pflege
Drs. 18/26063, 18/28020 (G)

Votum des federführenden Ausschusses für
Gesundheit und Pflege

| CSU | GRÜ | FREIE WÄHLER | AfD | SPD | FDP |
|-------------------------------------|----------------------------|-------------------------------------|-------------------------------|----------------------------|-------------------------------|
| <input checked="" type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> A | <input checked="" type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> ENTH | <input type="checkbox"/> A | <input type="checkbox"/> ENTH |

19. Antrag der Abgeordneten Florian Streibl, Dr. Fabian Mehring, Dr. Leopold Herz u.a. und Fraktion (FREIE WÄHLER), Martin Schöffel, Tanja Schorer-Dremel, Alfons Brandl u.a. CSU
Erhalt der heimischen Tierproduktion – Nein zum Ausverkauf der deutschen Landwirtschaft durch die Bundesregierung!
Drs. 18/26265, 18/28001 (G)

Votum des federführenden Ausschusses für
Ernährung, Landwirtschaft und Forsten

| CSU | GRÜ | FREIE WÄHLER | AfD | SPD | FDP |
|-------------------------------------|----------------------------|-------------------------------------|-------------------------------|-------------------------------|-------------------------------|
| <input checked="" type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> A | <input checked="" type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> ENTH | <input type="checkbox"/> ENTH | <input type="checkbox"/> ENTH |

26. Antrag der Abgeordneten Florian Streibl, Dr. Fabian Mehring, Hans Friedl u.a. und Fraktion (FREIE WÄHLER), Jürgen Baumgärtner, Kerstin Schreyer, Josef Zellmeier u.a. CSU Mietwohnungsbau ankurbeln
Drs. 18/26381, 18/28008 (G)

Votum des federführenden Ausschusses für
Staatshaushalt und Finanzfragen

| CSU | GRÜ | FREIE WÄHLER | AfD | SPD | FDP |
|-------------------------------------|--------------------------|-------------------------------------|-------------------------------------|--------------------------|-------------------------------------|
| <input checked="" type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> | <input checked="" type="checkbox"/> | <input checked="" type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> | <input checked="" type="checkbox"/> |

27. Antrag der Abgeordneten Martin Hagen, Dr. Dominik Spitzer, Julika Sandt u.a. und Fraktion (FDP)
Harmonisierung der Prüfungen des Medizinischen Dienstes und der Fachstelle für Pflege- und Behinderteneinrichtungen – Qualitätsentwicklung und Aufsicht
Drs. 18/26426, 18/28025 (A)

Votum des federführenden Ausschusses für
Gesundheit und Pflege

| CSU | GRÜ | FREIE WÄHLER | AfD | SPD | FDP |
|--------------------------|-------------------------------------|--------------------------|--------------------------|-------------------------------------|-------------------------------------|
| <input type="checkbox"/> | <input checked="" type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> | <input checked="" type="checkbox"/> | <input checked="" type="checkbox"/> |

28. Antrag der Abgeordneten Martin Hagen, Matthias Fischbach, Julika Sandt u.a. und Fraktion (FDP)
Europawahl ab 16: Initiative für politische Bildung starten
Drs. 18/26431, 18/28029 (A)

Votum des federführenden Ausschusses für
Bildung und Kultus

| CSU | GRÜ | FREIE WÄHLER | AfD | SPD | FDP |
|--------------------------|-------------------------------------|--------------------------|-------------------------------------|-------------------------------------|-------------------------------------|
| <input type="checkbox"/> | <input checked="" type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> | <input checked="" type="checkbox"/> | <input checked="" type="checkbox"/> | <input checked="" type="checkbox"/> |

32. Antrag der Abgeordneten Katharina Schulze, Ludwig Hartmann, Dr. Markus Büchler u.a. und Fraktion (BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN)
Qualitätsdaten des Schienenpersonennahverkehrs
im Internet veröffentlichen
Drs. 18/26887, 18/28006 (A)

Votum des federführenden Ausschusses für
Wohnen, Bau und Verkehr

| CSU | GRÜ | FREIE WÄHLER | AfD | SPD | FDP |
|--------------------------|-------------------------------------|--------------------------|-------------------------------------|-------------------------------------|-------------------------------------|
| <input type="checkbox"/> | <input checked="" type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> | <input checked="" type="checkbox"/> | <input checked="" type="checkbox"/> | <input checked="" type="checkbox"/> |

33. Antrag der Abgeordneten Katharina Schulze, Ludwig Hartmann, Gülseren Demirel u.a. und Fraktion (BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN), Martin Hagen, Julika Sandt, Dr. Dominik Spitzer u.a. und Fraktion (FDP), Florian von Brunn, Ruth Waldmann, Doris Rauscher u.a. und Fraktion (SPD)
Bekämpfung von weiblicher Genitalverstümmelung
(Female Genital Mutilation/Cutting; FGM/C) in Bayern:
Medizinische Versorgung für Betroffene verbessern
Drs. 18/26891, 18/28028 (E)

Votum des federführenden Ausschusses für
Gesundheit und Pflege

| CSU | GRÜ | FREIE WÄHLER | AfD | SPD | FDP |
|-------------------------------------|-------------------------------------|-------------------------------------|-------------------------------------|-------------------------------------|-------------------------------------|
| <input checked="" type="checkbox"/> |

34. Antrag der Abgeordneten Ruth Müller, Annette Karl, Martina Fehlner u.a. SPD
Den Green Deal als Chance für die bayerische
Landwirtschaft nutzen – Bayerische Studie veranlassen
Drs. 18/27706, 18/27971 (A)

Votum des federführenden Ausschusses für
Ernährung, Landwirtschaft und Forsten

| CSU | GRÜ | FREIE WÄHLER | AfD | SPD | FDP |
|--------------------------|--------------------------|--------------------------|--------------------------|-------------------------------------|--------------------------|
| <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> | <input checked="" type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> |

